



Deutscher
Hebammen
Verband

DATENSCHUTZINFORMATION FÜR REFERENTEN INFORMATIONEN GEMÄSS ART. 13 UND ART. 21 DSGVO

Sehr geehrte/r Referent/in

wir informieren Sie nachstehend gemäß Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Deutscher Hebammenverband e. V.
Gartenstraße 26
76133 Karlsruhe
T. 0721 98189-0
F. 0721 98189-20
info@hebammenverband.de

Vertretungsberechtigte:
Ulrike Geppert-Orthofer (Präsidentin)
Dirk Günther (Interim Geschäftsleitung)

Sie erreichen unsere Datenschutzbeauftragte unter:

Antonia Panthel
T. 0721 98189-12
panthel@hebammenverband.de

Wofür verarbeiten wir die Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Abwicklung des Referentenvertrages zwischen Ihnen und uns. Angaben zu Ihrer Person und Qualifikation können zum Zweck der Werbung für die Fortbildung z. B. in einem Faltblatt oder in unserem Fachmagazin Hebammenforum veröffentlicht werden. Die Verarbeitung Ihrer Daten ist nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO für den Abschluss und die Erfüllung des Vertrags mit Ihnen erforderlich. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich. Unsere berechtigten Interessen bestehen in Zusammenhang mit der Erfüllung

der gegenseitigen Pflichten mit der auftragsgemäßen Abwicklung des Vertrages. Beachten Sie hierzu bitte den Hinweis Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO auf Seite 2 dieses Informationsblattes.

Welche Arten von Daten verarbeiten wir?

Im Rahmen der Beauftragung verarbeiten wir nachfolgende Kategorien von Daten: Identifikationsdaten (z. B. Name), Kommunikations- und Adressdaten (z. B. Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Anschrift), Bankverbindung, Steuernummer, Qualifikation und Vertragsspezifische Daten.

An wen übermitteln wir Ihre Daten?

Innerhalb unseres Verbandes erhalten die Stellen Zugriff, die das zur Erfüllung ihrer Pflichten benötigen. Soweit zur Abwicklung des Vertrages erforderlich, werden wir Ihre Daten an damit verbundene Dienstleister (z. B. externe Seminarbegleitung, Hotel/Tagungshaus, Versanddienstleister) übermitteln.

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Übermittlung Ihrer Daten in ein Land außerhalb der EU findet in der Regel nicht statt. Werden im Rahmen der Auftragsverarbeitung Dienstleister in einem Drittland eingesetzt, sind diese zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in der EU verpflichtet.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Die bei uns gespeicherten Daten werden gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird deren Verarbeitung eingeschränkt. D. h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z. B. für Daten der Mitglieder, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen.

Gibt es eine Pflicht, Daten bereitzustellen?

Die Angabe der personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Die Verarbeitung der erhobenen Daten ist für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zwischen uns und Ihnen erforderlich. Wenn wir die Daten nicht verarbeiten können, können wir unsere vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber nicht erfüllen. Wir müssten den Vertrag kündigen, wenn Sie der Verarbeitung der Daten widersprechen sollten. Das gilt nicht, wenn Sie nur der Verarbeitung zu Zwecken der Werbung und des Marketing widersprechen.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu:

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Außerdem steht Ihnen nach Art. 13 Abs. 2 b) in Verbindung mit Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu, die auf Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO beruht.

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
Königstraße 10a, 70173 Stuttgart
T. 0711 61 55 41-0
F. 0711-61 55 41-15
poststelle@lfdi.bwl.de
www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de

Angaben zu weiteren Aufsichtsbehörden finden Sie unter <https://www.bfdi.bund.de> -> Infothek -> Anschriften und Links.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO (Datenverarbeitung auf Grundlage der Interessensabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung von Rechtsansprüchen oder der Verteidigung dagegen.

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten zu Zwecken der Werbung einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Werbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch erfolgt formfrei an folgende Adressen:

T. +49 (0) 721-98189-0
info@hebammenverband.de